

Ingrid Heut auf Platz 42 der Liste

POLITIK Chamer Listenkandidatin freut sich über hohe Zustimmung in der CSU.

CHAM/LANDKREIS. Am Samstag fand in der Stadhalle Germering die Landesdelegiertenversammlung der CSU zur Bundestagswahl statt. „Bei dieser Versammlung wurde nicht nur der Spitzenkandidat Joachim Herrmann gekürt, sondern auch über die Aufstellung der Landesliste abgestimmt“, so der Bundestagsabgeordnete Karl Holmeier. Aus dem Landkreis Cham hat sich Ingrid Christine Heut aus Arnswang zur Kandidatur auf der Landesliste zur Verfügung gestellt. Die Entscheidung für die Kandidatur von Ingrid Heut hat der CSU-Kreisvorstand einstimmig getroffen.

Bei der Aufstellung der Landesliste für die Bundestagswahl am 24. September hat sich die 27-jährige Ingrid Heut einen hervorragenden 42. Platz der CSU-Landesliste gesichert. „Ich bin glücklich und begeistert über diesen großartigen Platz. Ich freue mich, dass mir die Teilnehmer an der Landesdelegiertenversammlung so viel Vertrauen schenken und mich auf Listenplatz 42 gewählt haben“, freut sich Ingrid Heut. Sie sicherte sich den 2. Platz in einer offenen Abstimmung von 35 Kandidaten und damit den 42. Platz (die ersten 40 Listenplätze werden von amtierenden Mandatsträgern besetzt). Auch der CSU-Kreisverband Cham mit seinem Vorsitzenden Holmeier gratuliert Ingrid Heut zur hervorragenden Ausgangsposition für die Bundestagswahl.

Die Landesdelegiertenversammlung besteht aus je sechs Mitgliedern eines Bundeswahlkreises, den Mitgliedern des Präsidiums, den Landes- und Bezirksvorständen sowie den Mitgliedern der Arbeitsgemeinschaften. Dieser Versammlung obliegt die Aufstellung der Listenkandidaten für die Bundestagswahlen. Ingrid Heut erreichte mit einem hervorragenden Listenplatz 42 eine gute Ausgangsposition für den anstehenden Wahlkampf. „Auch wenn meine Chancen zwar weiterhin eher gering sein werden, möchte ich für unseren Landkreis kämpfen und mit unserem Direktkandidaten Karl Holmeier den Bundestagswahlkampf 2017 bestreiten“, so Ingrid Heut.



Karl Holmeier, Direktkandidat für die Bundestagswahl, Joachim Herrmann, Landrat Franz Löffler und Bezirksrat Dr. Thomas Brandl (v. l.) gratulieren Ingrid Heut. Foto: Büro Holmeier